



**African  
nature  
adventure**



### **Die Skelettküste von Namibia - Eine einzigartige Flugsafari mit den Schoeman-Brüdern**

Zum Frühstück, es war kurz nach acht Uhr, lag am Camp Kunene das Gästebuch aus. Mit einer Karikatur und der treffenden Bemerkung „*You must be bloody joking*“ (O-Ton), hat ein Gast seine Erlebnisse auf der *Skeleton Coast Safari* zusammengefasst!

Angefangen hat diese spannende und erlebnisreiche Flugsafari drei Tage zuvor. Unser Pilot und Safari-Guide André Schoeman beglückwünschte uns beim Beladen der Cessna zu unserem Gepäck – max. 12 kg in einer weichen Reisetasche sind empfohlen, denn der Stauraum in der einmotorigen, für fünf Fluggäste ausgestatteten Propellermaschine ist begrenzt. Zudem wird die Verpflegung in Form von frischem Gemüse & Obst für die nächsten Tage mittransportiert. Festgeschnallt und mit Kopfhörern und aktivem Mikrofon bestückt, rollen .... >>

#### **<< Ausschnitte Tag 1 >>**

.... Ein paar Stunden später heben die zwei Cessnas wieder ab, und uns bietet sich ein wunderschöner Blick auf die umliegenden Lodges. Der Flug führt geradeaus westlich an die Küste, knapp südlich der *Conception Bay* liegt das bekannte Wrack der „*Eduard Bohlen*“. Das Schiff fiel 1909 den tückischen Stürmen an der südwestlichen Atlantikküste Afrikas zum Opfer .... >>

.... und bekannt für die berühmte Buschmanns-Felszeichnung, die „*Weißer Dame*“. Bald überfliegen wir den Trockenfluss *Ugab*. Hier erleben wir die erste große Überraschung, als André und Henk in schier unmöglichem Terrain zur Landung ansetzen! Einige hundert Meter breit nur ist dieses Tal, und die Schoemans beweisen ein Geschick, wie wir es mit dem Auto beim Einparken vor dem Supermarkt machen. Hier gibt es ein besonders prächtiges Exemplar einer weiblichen, sowie einer männlichen *Welwitschia Mirabilis* zu bestaunen. Die Sonne strahlt bereits in tiefroten Farben, als wir von dem Bergmassiv „*The Wall*“ abheben, und entlang des *Huab Riviers* weiterfliegen. Mit der Sonne am Horizont .... >>



#### **<< Ausschnitte Tag 2 >>**

.... Nach dem reichlichen Frühstück, es gibt u.A. auch frisches *Oryx-Rauchfleisch*, führen uns André und Henk auf eine mehrstündige Naturwanderung.

**Passionate about Nature**

Tel.: +49 89 904 696 58  
Fax: +49 89 904 696 57

[info@anasafari.com](mailto:info@anasafari.com)  
[www.anasafari.com](http://www.anasafari.com)  
<http://pics.anasafari.com>

© African Nature Adventure





**African  
nature  
adventure**

Diese entpuppt sich als wahre Erlebnisreise in den Mikrokosmos: ein paar Blätter des unscheinbaren „Dollarbush“, mit der Hand zusammengepresst liefern den Tieren wertvolle Flüssigkeit. Eine andere Pflanze wird genutzt als „Himba-Parfüm“, die nächste hat einen deutlichen Duft nach Minze! Ein weiterer Strauch liefert mit seinen hohlen wachstartigen Zweigen die so genannten „Buschmannskerzen“ .... >>

.... Auf dem Rücken einer Düne angelangt, bleibt der „Landi“ plötzlich stehen und André springt raus. Flach auf dem Bauch liegend, mit der Nase nur wenige cm vom Boden entfernt, zieht er ein kleines Vergrößerungsglas aus der Tasche. Welch fantastischer Anblick, wenn sich der gelbe Dünensand als ein milliardenfaches Kaleidoskop aus winzig-kleinen und bunt-glitzernden Quarzsteinchen entpuppt. Dann führen André und Henk uns weiter zum Kamm einer anderen Düne. Nur wenige Schritte vor uns eröffnet sich ein weites Tal, die Steigung von genau 38 Grad führt gut 15 – 18 m in die Tiefe. Hier erfahren wir, was eine „Brummdüne“ ist ... >>



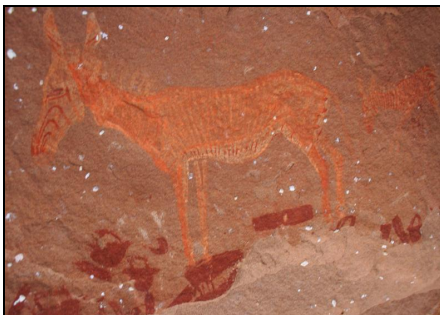
### << Ausschnitte Tag 3 >>

.... Vor dem Morgengrauen werde ich wach – war das der Schrei eines Zebras, eines Pavians oder gar einer Hyäne? Beim Frühstück klärt uns Henk mit einem Lächeln auf: es war ‚nur‘ ein Esel, aus dem nahe gelegenen Himba-Dorf. Die Makalanipalme wirft schon keinen langen Schatten mehr, als wir uns im offenen Allrad den *Hoarusib* flussaufwärts entlang schlängeln .... >>

.... zur Siedlung der *Himba-Nomaden*. Hier leben etwa 20 Himba. Wir dürfen die Hütten besichtigen und erfahren viel Wissenswertes über dieses einheimische Volk von Namibia. So zeigt uns eine Himbafrau, wie sie ihre Lendenschurze ‚reinigen‘, nämlich mit Rauch. Ein Holzgestell wird über die Holzkohlen gestülpt, und der Schurz wiederum darüber gelegt. Eine andere Frau bereitet vor unseren Augen eine Paste zu, aus geriebenem Stein und Tierfett und trägt diese dann auf Haut und Haare auf. Diese schützt gegen die Sonne und das Ungeziefer, und lässt die Himbafrauen in glutrotem Glanz leuchten. Die Männer sind während des Tages unterwegs auf der „Weide“ ... >>

### << Ausschnitte Tag 4 >>

.... Als die ersten Sonnenstrahlen die umliegenden blanken Felsen erleuchten, hallen Schreie von Pavianen durch das Tal. Kurz darauf purzelt eine ganze Truppe die sandige Böschung zum Fluss hinunter. Nach dem Frühstück, gestärkt durch eine Portion „Milliepap“ (Maisbrei, das traditionelle afrikanische Gericht) machen wir einen Bootsausflug stromaufwärts .... >>



**Passionate about Nature**

Tel.: +49 89 904 696 58  
Fax: +49 89 904 696 57

[info@anasafari.com](mailto:info@anasafari.com)  
[www.anasafari.com](http://www.anasafari.com)  
<http://pics.anasafari.com>

© African Nature Adventure





African  
nature  
adventure

.... Vor uns türmt sich ein riesiger schwarzer Granitfelsen gut 60 bis 70m empor, in den Felsspalten haben sich große faszinierende Bäume verankert, und spenden ein wenig Schatten. Durch die fantastische Regensaison steht das Gras knapp einen halben Meter hoch, dazwischen blühen verschiedene Sträucher und bieten den Heuschrecken und „Dickpenser“ Unterschlupf und Nahrung zugleich. Zurück auf dem Flugfeld werden das Gepäck .... >>



*Eine spannende & erlebnisreiche Flugsafari, über atemberaubenden Landschaften und mit interessanten Begegnungen in einer faszinierenden Region von Namibia. Den **ausführlichen Reiseverlauf** finden Sie im Internet unter: <http://www.anasafari.com/languages/de/index.php>.*

Passionate about Nature

Tel.: +49 89 904 696 58  
Fax: +49 89 904 696 57

[info@anasafari.com](mailto:info@anasafari.com)  
[www.anasafari.com](http://www.anasafari.com)  
<http://pics.anasafari.com>

© African Nature Adventure

